



## Erfahrungsbericht zum Studienaufenthalt mit Erasmus+

Name	
Vorname	
Studienfach	Wirtschaft und Informatik
Land	Finnland
Partneruniversität	Kaakkois-Suomen ammattikorkeakoulu (Xamk)
Erasmus Code	SF MIKKELI07
Studienjahr	2018/2019
Angestrebter Abschlussgrad	Bachelor of Science
Einverständniserklärung Ich bin damit einverstanden, dass mein Erfahrungsbericht <b>anonymisiert</b> auf den Internetseiten des Akademischen Auslandsamtes der HSZG veröffentlicht bzw. an interessierte Studierende weitergegeben wird.	<b>ja</b> / nein (bitte hervorheben)

**Sie können in den Bericht gern bis zu vier Bilder einfügen.**

### **Bewerbung und Ankunft an der Gasthochschule (Maximal 2000 Zeichen)**

Die Bewerbung an sich war relativ unkompliziert. Allerdings gab es speziell für unseren Studiengang einige Missverständnisse/Fehler im Mobilitätsportal, weshalb sich dieser Prozess durch Nachfragen verlängert hat. Die Ankunft an der Gasthochschule war hingegen sehr gut organisiert und sehr unkompliziert.

### **Unterkunft (Maximal 2000 Zeichen)**

Die Studentenwohnheime in Mikkeli sind nur 20 Minuten Laufweg bis zur Uni, 10 Minuten bis zum Stadtzentrum und nur 15 Minuten bis zum Reisezentrum (Busse, Züge) entfernt. Der Preis ist auch halbwegs angemessen für die Wohnung (kann man bei der Bewerbung für ein Apartment auch selbst angeben falls man keinen großen Geldbeutel hat).



**Studium an der Gasthochschule (Maximal 3000 Zeichen)**

Das Studium selbst war sehr lehrreich aber an einigen Stellen vielleicht etwas zu einfach dafür, dass es schon das fünfte Fachsemester gewesen ist. Die Lerngruppen bestanden meist nur aus maximal 20 Studenten und die Professoren sind (bis auf wenige Ausnahmen) sehr kompetent und versuchen stets zu helfen und Dinge nachvollziehbar zu erklären.

**Alltag und Freizeit (Maximal 2000 Zeichen)**

Schon die Ankunft sorgt dafür, dass man mit vielen anderen Austauschstudenten in Kontakt tritt. Es gibt einige ältere Studenten, welche sich als Tutoren engagieren. Noch vor Ankunft wurde man in eine WhatsApp Gruppe eingeladen. Diese wurde am Anfang für Vorstellungen verwendet und man konnte aber auch jederzeit alle möglichen organisatorischen Fragen an die Tutoren oder Mitstudenten stellen. Später konnte die Gruppe dann sehr gut genutzt werden, um Events mit anderen Leuten zu planen, sei es nur normales treffen unter neu gewonnenen Freunden oder das organisieren von größeren Reisen, wenn die Zeit passt (z.B.: Lapland, St.Petersburg, Stockholm oder Tallin sind sehr einfach und zu guten Preisen erreichbar).

**Anerkennung von Studienleistungen (welche wurden anerkannt/welche nicht)**

(Maximal 2000 Zeichen)

Ich warte momentan noch auf eine Note. Deshalb kann ich dazu momentan noch nichts sagen, da das Transcript of Records noch nicht fertig ist.



**Fazit/Kritik (beste und schlechteste Erfahrung) (Maximal 3000 Zeichen)**

Im Großen und Ganzen war es eine sehr schöne Erfahrung. Man hat sehr viele neue Leute kennengelernt und auch Freundschaften mit unterschiedlichsten Menschen aus verschiedenen Nationalitäten schließen können. Das Studium selbst ist aber auch größtenteils sehr interessant gewesen, auch wenn es, zumindest in meinem Studiengang, durch viele „Assignments“ relativ zeitintensiv gewesen ist.

+ große Lebenserfahrung, neue Menschen, „neues“ Studium

- Finnland ist relativ teuer